



HESSISCHER LANDTAG

15. 06. 2022

Kleine Anfrage

Saadet Sönmez (DIE LINKE) vom 14.04.2022

Suizide, Suizidversuche und Selbstverletzungen bei Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in den Jahren 2021 und 2022

und

Antwort

Minister für Soziales und Integration

Ich beantworte die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Minister des Innern und für Sport wie folgt:

Frage 1. Wie viele Selbstverletzungen, Suizide und Suizidversuche in den Jahren 2021 und bis jetzt im Jahr 2022 von Bewohnerinnen und Bewohnern der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtungen sind der Landesregierung bekannt? (Bitte, soweit vorliegend, mit Angaben zu Datum, Ort, Unterkunft, Geschlecht, Alter, Herkunftsland, Verletzungsart, Motiv.)

Im Jahr 2021 kam es zu insgesamt neun Selbstverletzungen, zehn Suizidversuchen und einem Suizid. Im Jahr 2022 kam es bis jetzt zu acht Selbstverletzungen.

Die monatliche Auflistung (Anlage 1) für die Eigenschaften „Nationalität“, „Geschlecht“ und „Art des Vorfalls“ erfolgte auf Basis der vorliegenden Daten. Zum Schutze der Persönlichkeitsrechte wurde davon abgesehen, weitere personenbezogene Daten zu nennen, da dies eine Rückverfolgung auf die betreffende Person zulässt.

Frage 2. Wie viele Selbstverletzungen, Suizide und Suizidversuche in den Jahren 2021 und bis jetzt im Jahr 2022 von Bewohnerinnen und Bewohnern von sonstigen Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete sind der Landesregierung bekannt? (Bitte, soweit vorliegend, mit Angaben zu: Datum, Ort, Unterkunft, Geschlecht, Alter, Herkunftsland, Verletzungsart, Motiv)

Hierzu liegen der Landesregierung keine Angaben vor.

Frage 3. Falls die der Landesregierung keine statistischen Angaben über den in Frage 2. Erfragten Sachverhalt vorliegen: Ist es geplant diese zukünftig statistisch zu erfassen?

Eine statistische Erfassung ist derzeit nicht geplant.

Frage 4. Wie viele Selbstverletzungen, Suizide und Suizidversuche gab es 2021 und bis jetzt im Jahr 2022 während des Vollzugs einer Abschiebeanordnung und somit während eines Abschiebe- oder Überstellungsversuchs? (Bitte, soweit vorliegend, mit Angaben zu: Datum, Ort, Unterkunft, Geschlecht, Alter, Herkunftsland, Verletzungsart, Motiv.)

Im Jahr 2021 wurden nach Kenntnis der Landesregierung sechs, im Jahr 2022 (Stand 17. KW 2022) zwei Suizid- oder Selbstverletzungsversuche während eines Abschiebungs- oder Überstellungsversuchs unternommen. Es kam zu keinem vollendeten Suizid.

Weitere Angaben zu den Suizidversuchen für die Jahre 2021 und 2022 finden sich in der dieser Antwort beigelegten Tabelle (Anlage 2).

Zum Schutz der Persönlichkeitsrechte wurde davon abgesehen, weitere personenbezogene Daten zu nennen, da dies eine Rückverfolgung auf die betreffenden Personen zulässt.

Da Angaben zu Suizidversuchen während Abschiebungsvorgängen nicht gesondert statistisch erfasst werden, konnte die Beantwortung der Anfrage nur durch Auswertung des Aktenbestands bei den Regierungspräsidien und der Hessischen Bereitschaftspolizei erfolgen. Die Vollständigkeit der Aufstellung kann daher nicht gewährleistet werden.

Frage 5. Wie werden die mit dem Vollzug der Abschiebeanordnung betrauten Beamtinnen und Beamten für solche Situationen ausgebildet?

Im Rahmen des Studiums an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) werden grundsätzlich alle Vollzugsbeamtinnen und -beamten des Streifendienstes im Umgang mit traumatisierten oder in Festnahmesituationen häufig hoch emotionalisierten Personen in praktischen sowie theoretischen Modulen geschult.

Darüber hinaus werden grundsätzlich alle neuzugewiesenen Vollzugsbeamtinnen und -beamten der Einsatzeinheiten der Hessischen Bereitschaftspolizei, die regelmäßig bei Rückführungsmaßnahmen als Zugriffs- und Transportkräfte eingesetzt werden, in einem zweitägigen Aus- und Fortbildungsmodul beschult, das speziell für die Thematik Rückführungen erstellt wurde.

In diesem Zusammenhang werden vor allem Inhalte vermittelt, die den Besonderheiten des Einsatzfelds Rückführungen Rechnung tragen und speziell den Umgang mit den rückzuführenden Personen thematisieren.

Neben den rechtlichen und einsatztaktischen Aspekten liegt der Fokus insbesondere auf ethischen und psychologischen Gesichtspunkten, so dass im Rahmen dieser Schulung auch mögliche Lage-Eskalationen sowie entsprechende Verhaltensweisen seitens der eingesetzten Polizeibediensteten behandelt werden.

Frage 6. Welche der unter 4. genannten Selbstverletzungen, Suizide und Suizidversuche wurden von abgelehnten Asylbewerberinnen und Asylbewerbern vorgenommen?

Alle der in Frage 4 ermittelten Suizid- oder Selbstverletzungsversuche im Jahr 2021 wurden von abgelehnten Asylbewerberinnen oder -bewerbern durchgeführt. Im Jahr 2022 handelte es sich bei einer der beiden betroffenen Personen um einen abgelehnten Asylbewerber.

Frage 7. Fanden in den benannten Fällen entsprechende polizeiliche Untersuchungen statt (bitte die Ergebnisse auflisten)?

In sechs der acht benannten Fälle für die Jahre 2021 und 2022 erfolgten polizeiliche Ingewahrsamnahmen und Vorführungen unter Beachtung der Voraussetzungen des Hessischen Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) und des Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (Psych-KHG).

Zu den beiden weiteren Fällen liegen keine Erkenntnisse vor, da in einem Fall außerhessische Vollzugskräfte beteiligt waren und in dem zweiten Fall sich der Vorfall erst nach Übergabe von der Landes- an die Bundespolizei ereignete.

Frage 8. Wie viele Selbstverletzungen, Suizide und Suizidversuche wurden von Personen begangen, die keine Arbeits- oder Ausbildungserlaubnisse bekommen haben?

Der Landesregierung liegen keine Daten im Sinne dieser Fragestellung vor.

Frage 9. Wie erklärt sich die Landesregierung eine mögliche Zunahme von Selbstverletzungen, Suiziden und Suizidversuchen im Vergleich zu den Vorjahren?

Der Landesregierung liegt keine Statistik zur Entwicklung von Selbstverletzungen, Suiziden und Suizidversuchen bei Abschiebungsmaßnahmen vor. Über mögliche Beweggründe und die Ernsthaftigkeit der Suizidversuche kann von hier nichts gesagt werden. Gegenüber dem Jahr 2020 ist im Jahr 2021 jedoch keine Zunahme zu verzeichnen; die Zahlen bewegen sich im einstelligen Bereich.

Wiesbaden, 14. Juni 2022

Kai Klose

Anlagen

Datum	m/w/d	Herkunftsland	Art des Vorfalls
Januar 2021	m	Irak	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Januar 2021	m	Algerien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Januar 2021	m	Georgien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2021	m	Somalia	Suizidversuch durch Überfahren
März 2021	m	Aserbaidshan	Suizidversuch durch Selbstverletzung
März 2021	m	Eritrea	Suizid durch Selbstverletzung
April 2021	m	Türkei	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Mai 2021	m	Türkei	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Juni 2021	m	Afghanistan	Suizidversuch durch Tabletteneneinnahme
Juni 2021	w	Iran	Suizidversuch durch Tabletteneneinnahme
Juli 2021	m	Syrien	Suizidversuch durch Sprung aus dem Fenster
August 2021	m	Russische Föderation	Suizidversuch durch Selbstverletzung
September 2021	m	Türkei	Suizidversuch durch Selbstverletzung
September 2021	m	Syrien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Oktober 2021	w	Irak	Suizidversuch durch Selbstverletzung

Oktober 2021	m	Somalia	Suizidversuch durch Sprung vom Dach
November 2021	m	Irak	Suizidversuch durch Sprung aus dem Fenster
Dezember 2021	m	Marokko	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Dezember 2021	w	Irak	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Dezember 2021	w	Irak	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Januar 2022	m	Aserbaidshan	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Januar 2022	m	Algerien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2022	m	Algerien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2022	m	Algerien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2022	m	Algerien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2022	m	Marokko	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2022	m	Marokko	Suizidversuch durch Selbstverletzung
April 2022	m	Bosnien- Herzegowina	Suizidversuch durch Selbstverletzung

Datum	m/w/d	Herkunftsland	Art des Vorfalls
Januar 2021	m	Äthiopien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2021	m	Iran	Suizidversuch durch Selbstverletzung
März 2021	m	Äthiopien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
März 2021	m	Armenien	Suizidversuch durch Selbstverletzung
April 2021	m	Türkei	Androhung eines Suizidversuchs
April 2021	w	Kosovo	Androhung eines Suizidversuchs
Februar 2022	m	Iran	Suizidversuch durch Selbstverletzung
Februar 2022	w	Afghanistan	Suizidversuch durch Selbstverletzung